



# Rundbrief

Juni 2017

**Liebe San Carlos Freundinnen und Freunde,**

draußen haben wir Temperaturen wie in San Carlos und vielen von uns winkt die Ferien- und Urlaubszeit. Wir möchten Euch Infos und Berichte aus San Carlos mitschicken, zum Lesen an einem Sommerabend und/oder zum Mitmachen bei der Veranstaltung Platicando am 11.7.17.

Wir haben z.Zt. Besuch von 11 Jugendlichen aus San Carlos und einige von uns nahmen im Februar an der städtischen Delegationsreise nach San Carlos teil.

Deshalb sind wir hochmotiviert und legen Euch besonders auch unser Arete-Projekt ans Herz...

## **Bericht über die Delegationsreise vom 4. – 11. Feb. 2017**

Nach 2005 und 2008 erfolgte nun im Februar die dritte Delegationsreise mit Oberbürgermeister Maly und seiner Ehefrau. Weiterhin nahmen teil Thorsten Brehm und Ilka Soldner (SPD), Max Höffkes (CSU), Elke Leo (Grüne), Jan Gehrke (ÖDP), ferner Dr. Norbert Schürgers, Burkard Hagspiel (Leiter Stadtentwässerung und Umweltanalytik), Wolfgang Müller (Klimaschutzbeauftragter im Amt für Umwelt), Prof. Gian Luca Gardini (Prof. für internationale Beziehungen). Vom Städtepartnerschaftsverein nahmen teil: Christine Schüssler, Karin Gleixner, Sabine Lachner, Dr. Lothar Walter und Dr. Ingo Klose.

### Delegations- reise

In der **deutschen Botschaft** wurden wir von Botschafterin Ute König empfangen. Auch von ihr wird die nicht zufriedenstellende Situation der demokratischen Institutionen angesprochen. Die zuletzt durchgeführte Wahl im November 2016 war sicher nicht fair, da wesentliche Parteien nicht an dieser Wahl teilnehmen konnten. Die Botschafterin betont aber auch, dass die Landbevölkerung tatsächlich weiterhin hinter Ortega steht und dass es weiterhin eine freie Presse gibt.

Wir besuchten auch die **Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ)**. Die deutsche Entwicklungshilfe beschränkte sich zuletzt auf den Bereich Versorgung mit Trinkwasser und Abwasser. Hier konnten zum Teil erhebliche Fortschritte erzielt werden. Der Anteil der Menschen in Armut (weniger als 2 US\$ am Tag) beträgt nach wie vor ca. 44 %. Die Armutsindikatoren haben sich aber im Laufe der letzten Jahre etwas gebessert. Beim Thema Kanal ist die allgemeine Einschätzung, dass dieses Projekt wohl im Moment nicht weiter verfolgt wird.

In der **Alcaldia, dem Rathaus von San Carlos**, wurden wir von Bürgermeister Johnny Gutierrez empfangen. Er lobt die Aktivitäten der Regierung. Es gibt einen offiziellen Plan gegen Armut (zero hambre). Ferner wird stark in Gesundheit investiert. In San Miguelito soll ein neues kleines Krankenhaus entstehen.



Beim **Frauenprojekt Arete** konnten durch die Finanzierung des Städtepartnerschaftsvereins mit Hilfe von Geldern des BMZ (Bengo) in den letzten drei Jahren erhebliche Aktivitäten entfaltet werden. Zuletzt waren drei Psychologinnen, eine Sozialarbeiterin, eine Juristin und eine Pädagogin angestellt. Das Frauenhaus war im letzten Jahr stark frequentiert. Es wurden 310 Personen aufgenommen. Ferner werden viele Einzeltherapiesitzungen und psychosoziale Betreuungen durchgeführt.

Arete verfolgt einen umfassenden Präventionsansatz. Es wurden hierfür 120 Promotorinnen ausgebildet. Sehr problematisch ist jetzt die weitere Finanzierung des Projekts, da sich die USA nach dem Amtsantritt von Trump völlig aus dem Projekt zurückgezogen hat. Arete hofft jetzt auf verstärkte Einnahmen aus der Bäckerei, da jetzt ein Vertrag mit Walmart (betreibt die Palimärkte) abgeschlossen wurde. Der Verein hofft jetzt auf die Bewilligung eines weiteren 2-Jahres-Antrages für die weitere Finanzierung der Aktivitäten von Arete.

Unser **Kulturhaus**, die „Tertulia“, macht einen guten Eindruck. Das Haus wurde fantasievoll dekoriert. An zwei Abenden wurde den Teilnehmenden ein Kulturprogramm dargeboten. Der Leiter Demecio und seine Stellvertreterin Tita machten zuletzt eine engagierte und zuverlässige Arbeit. Die Schäden durch den Hurrikan wurden inzwischen beseitigt.

Karin Gleixner ist es gelungen, über Engagement-Global ein großes **Umweltprojekt (FKKP)** an Land zu ziehen. Mit einem Projektvolumen von ca. 250.000 € sollen hier in den nächsten Jahren Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz zu Waldschutz und Wiederaufforstung mit Schwerpunkt Quellgebiete, sowie Umweltbildung in San Carlos durchgeführt werden. In Nicaragua ging die Waldfläche von 7,2 Mio. Hektar in 1980 auf 2,2 Mio. Hektar in 2011 zurück. Die Abholzung erfolgte überwiegend für die Rinderwirtschaft. Hier sind dringend Umsteuerungsmaßnahmen erforderlich.

In Los Chiles, in der Nachbarschaft von San Carlos, konnten wir die **energiesparenden Herde** besichtigen, die 2015 installiert wurden. Alle Nutzer/innen der Herde zeigten sich sehr begeistert über den geringeren Holzverbrauch und die positiven gesundheitlichen Auswirkungen (kein Rauch mehr in der Küche). Im Rahmen des FKKP-Projektes sollen diese Öfen weiteren Menschen zur Verfügung gestellt werden.

Frank Ochomogo, der Leiter von Enacal (staatliche Wasserbaubehörde) und gleichzeitig unser Ansprechpartner in San Carlos, hat uns die neuesten Entwicklungen im Bereich **Trinkwasser und Abwasser** gezeigt. Es wird derzeit eine neue Trinkwassergewinnungsanlage mit Wasser aus dem Nicaragua-See installiert. Nach Abschluss dieses Projektes kann ganz San Carlos mit Trinkwasser durchgehend versorgt werden. Bezüglich der Kläranlage konnten die deutschen Berater zusammen mit Frank Ochomogo einige Verbesserungen erreichen.

Der Leiter des Krankenhauses Dr. Freddy Ruiz führte uns durch das stark sanierte **Krankenhaus**. Insbesondere wurde eine neue Intensivstation mit Beatmungsgeräten installiert. Auch im Bereich Pathologie und Labor gibt es große Fortschritte. Die vom Städtepartnerschaftsverein finanzierten medizinischen Geräte (z. B. CTG-Monitor) wurden uns in gutem Zustand vorgeführt.

Insgesamt war die Delegation beeindruckt von den Fortschritten, die San Carlos in den letzten 20 Jahren auch mit Hilfe der Städtepartnerschaften gemacht hat.

Wer Interesse an weiteren Informationen hat, sei auf die ausführlichen Berichte des Städtepartnerschaftsvereins und von Karin Gleixner hingewiesen:

[https://www.nuernberg.de/imperia/md/partnerstaedte/dokumente/sancarlos/delegationsreise\\_2017.pdf](https://www.nuernberg.de/imperia/md/partnerstaedte/dokumente/sancarlos/delegationsreise_2017.pdf)

<http://www.nica-nuernberg.de/de/aktuelles>

*Dr. Ingo Klose*

## Jugendaustausch Nürnberg-San Carlos



Vom 26. Juni bis 17. Juli ist wieder eine Gruppe Jugendlicher aus San Carlos in Nürnberg und, wie schon 2015, auch in Erlangen zu Gast, eingeladen vom Amt für Internationale Beziehungen der Stadt Nürnberg und vom Bürgermeister- und Presseamt/Büro für Chancengleichheit und Vielfalt der Stadt Erlangen. Fünf junge Leute zwischen 18 und 25 Jahren sind in Nürnberg, betreut von Jerry Leo Miranda

Jugend-  
austausch

Arana, Gründer des Fußballvereins „Deportivo Nürnberg“ (seinem besten Spieler wie auch Spieler in der nicaraguanischen Nationalmannschaft!), vier andere mit ihrem Betreuer in Erlangen. Das Willkommensfest für beide Gruppen richteten am Mittwoch, 28. Juni die Erlanger Aktiven im Kulturzentrum E-Werk aus, zum Abschiedsfest am Samstag, 15. Juli lädt der Nürnberger Städtepartnerschaftsverein in den KUNO. Die Jugendlichen wurden sorgfältig von Luis Orozco und anderen ausgesucht und vorbereitet (s. Foto von der 1. Deutschstunde am 1.2. im Kulturhaus Tertulia mit Valeria, der Weißenburger Arete-Freiwilligen), alle sind aktiv in Vereinen oder/und engagiert in der Städtepartnerschaft. Zwei der jungen Frauen spielen ebenfalls bei „Deportivo Nürnberg“, Jorge ist Salsa-Tanzlehrer, andere studieren Sprachen, BWL, Soziale Arbeit oder Erziehungswissenschaften. Entsprechend ist das Programm zusammengestellt, ein Schwerpunkt ist aber auch die Klimapartnerschaft zwischen beiden Städten. Wir freuen uns auf den Austausch mit den Gästen bei „Platicando“ am 11.7. oder beim Abschiedsfest; am 15.7. wird wie immer im KUNO-Garten gegrillt. Dazu laden wir ganz herzlich ein!

*Heidi Kuhles*

Seit über einem Jahr bieten wir alle 6-8 Wochen einen Platicando-Abend zu verschiedenen Themen aus und um San Carlos an. Gemeinsam mit dem Amt für Internationale Beziehungen organisieren wir diese im KUNO. Wir hatten Roberto Vallecillo zu Gast, Hilde Düvel und Lidieth Arana berichteten über ARETE, die Jugendlichen des letzten Austauschprogramms schilderten ihre Eindrücke und es gab Aktuelles der Delegationsreise.

Dazu herzliche Einladung an alle unsere Freunde und San-Carlos-Interessierten. Am 11. Juli 2017 um 19:00 Uhr laden wir die sechs TeilnehmerInnen des derzeit stattfindenden Jugendaustausches aus San Carlos ein und lassen uns von ihnen in die Welt der Jugend in San Carlos entführen; sie haben uns viel zu erzählen .... Dabei ist Gelegenheit zu Gesprächen und geselligem Beisammensein, bei schönem Wetter im Kuno-Garten.

Auch im Herbst wird die Platicando-Reihe fortgesetzt, wir überlegen noch die Themen. Solltet Ihr Vorschläge haben, dann schreibt bitte an [info@nicarua-nuernberg.de](mailto:info@nicarua-nuernberg.de)

Herzliche Grüße und bis zum baldigen Wiedersehen!

*Sabine Lachner*

### **Spendenaufruf**

Nach dem Amtsantritt von Donald Trump hat US-Aid seine Zusammenarbeit mit Arete beendet.

Zudem lief unser Projekt zum 31.3.2017 aus. Unser neues Projekt startet hoffentlich am 1.7.2017.

Dadurch besteht eine erhebliche Finanzierungslücke. Wir bitten daher dringlich um Spenden für das Frauenprojekt Arete!

Konto: Evangelische Bank e.G.

IBAN: DE41 5206 0410 0003 5008 70

BIC: GENODEF1EK1

**Hier noch die Termine unserer Vereinssitzungen im zweiten Halbjahr 2017: 11.7. (Platicando, 19.00 Uhr), 8.8., 12.9., 10.10. und 12.12., jeweils Di um 19:30 Uhr im KUNO. Und wir laden ganz herzlich ein zu unserer Jahreshauptversammlung am 7. November 2017.**

Mit diesen ausführlichen Informationen aus unserer stetigen Vereinsarbeit wollen wir Ihnen allen einen wunderbaren Sommer wünschen.

## Platicando

## Spendenaufruf

## Termine